

Gemeinde & Bürger



Offizielles Mitteilungsblatt der

marktgemeinde
WINDISCHGARSTEN

***Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr
wünschen Bgm. Michael Eibl, die Gemeinderäte
und die Gemeindebediensteten***

Liebe Windischgarstnerinnen und Windischgarstner



Foto: Gemeinde

Mein Name ist **Georg Vockenhuber** und ich wohne zusammen mit meiner Lebensgefährtin und den Kindern in Lassing. Im Zuge meiner 17-jährigen selbstständigen Tätigkeit als Geschäftsführer eines Zeichenbüros und eines technischen Büros im Tätigkeitsfeld Bauplanung und Bauleitung führte mich mein Tätigkeitsbereich unter anderem als Generalplaner für die Pfeifer HandelsgesmbH. von der gesamten Steiermark bis nach Ober- und Niederösterreich. In der Blütezeit meines Unternehmens

beschäftigte ich 4 Mitarbeiter und diverse Subunternehmen und bin es dadurch gewohnt, teamorientiert zu agieren. Ende 2016 schloss ich mein Unternehmen und wechselte in die Maschinenfabrik Liezen. Mein Aufgabengebiet umfasste sämtliche Bau und Gewerbeeinrichtungen, Administrator der FM Software (Facility Management), sämtliche Um- und Zubauarbeiten.

Nun durfte ich die **Leitung im Bauamt** übernehmen und freue mich sehr auf meinen neuen Aufgabenbereich.

Heizkostenzuschuss-Aktion 2020/2021

Die Oö. Landesregierung wird wieder an sozial bedürftige Personen ab Jänner 2021 für die Heizperiode 2020/2021 einen Heizkostenzuschusses gewähren.

Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln, die Wohnung muss sich im Bundesland Oberösterreich befinden und ständig bewohnt

sein (für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich). Der Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes zumindest für die Dauer von zwei Monaten in Oberösterreich bestehen bzw. bestanden haben. Im Falle eines Umzugs im Antragszeitraum ist die Zugangsgemeinde für die Bearbeitung des Antrages sowie für die Auszahlung des Heizkostenzuschusses zuständig. Weitere Informationen

erhalten Sie beim Gemeindeamt Windischgarsten unter der Tel. 07562/5255-10.



Foto: Fotolia.de

Christbaum am Hauptplatz

Der Hauptplatz von Windischgarsten wird zur Adventzeit wieder weihnachtlich geschmückt. Der Adventkranz auf dem Brunnen wurde wieder von **Michael Wägner** und seinem Team hergestellt. Die Krippe im Holzhaus und die stilvolle Dekoration ist das Handwerk von Frau **Elfriede Löger**. Herr **Dr. Herwig Raab** aus Windischgarsten spendete die wunderschöne Blaufichte.



Hr. Wägner, Fr. Antensteiner, Fr. Patzl, Fr. Schweiger, Fr. Steinermayr



Foto: Gemeinde

Geschätzte Windischgarstnerinnen, geschätzte Windischgarstner, liebe Jugend!



Foto: Gemeinde

Seit nun 4 Monaten darf ich mich nun Bürgermeister von Windischgarsten nennen und ich möchte keinen Tag davon missen. Da mich aber viele von Ihnen noch nicht kennen; möchte ich mich noch einmal vorstellen: Ich bin aufgewachsen in Spital am Pyhrn, zog vor 10 Jahren nach Windischgarsten und wohne seither in der Gunstsiedlung.

Nach der Pflichtschule begann ich eine Lehre als Transportbetontechniker im Labor bei der Fa. Bernegger und besuchte gleichzeitig den Abendlehrgang „Lehre mit Matura“, beides schloss ich erfolgreich ab.

Meinen Zivildienst leistete ich im Heim „Schön für besondere Menschen“ in Micheldorf, in dieser Zeit machte ich auch meine Matura. Daraufhin inskribierte ich für das Studium der Physik an der Technischen Universität Graz, in dem ich mich noch immer befinde.

In meiner Freizeit spiele ich American Football.

Vor 5 Monaten wurde ich dann schließlich gefragt, ob ich Bürgermeister wer-

den wolle. Am Anfang war ich natürlich einmal ziemlich baff, aber nach einiger Bedenkzeit wollte ich mich der Herausforderung stellen und habe es als Chance für mich und hoffentlich auch für Windischgarsten gesehen.

Die erste Zeit war natürlich sehr intensiv und die Lernkurve steil, mittlerweile kann ich aber sagen, dass ich mich gut eingearbeitet habe.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich bedanken, dass sie mich so gut aufgenommen haben!

Es freut mich auch sehr, unseren neuen Bauamtssachbearbeiter Georg Vockenhuber begrüßen zu dürfen, der sich in Zukunft um Ihre Bauanliegen kümmern wird.

In naher Zukunft stehen auch einige Projekte an, die für unser tägliches Leben in unserem schönen Ort notwendig sind.

Dieses Jahr haben wir schon mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung begonnen, die wir auf die viel ener-

gieeffizientere LED Beleuchtung umstellen werden, ebenso steht eine Erneuerung der Trinkwasserleitungen und der Kanalisation an.

Auch Vorhaben wie die Standortverlegung des ASZ, das neue Feuerwehrdepot und der Kindergarten werden gerade auf Schiene gebracht.

Natürlich habe ich auch auf die Jugend nicht vergessen und möchte das Projekt „Junges Wohnen“ starten, dazu mehr auf Seite 6.

In der Phase des Lockdowns habe ich mir auch die Zeit genommen erstmals einen Facebook-Auftritt der Gemeinde zu erstellen. Kombiniert mit der Gemeindezeitung und der Webseite möchte ich so jede Altersschicht auf dem laufenden halten.

Gehen wir gemeinsam durch diese schwierige Zeit, mit dem Blick nach vorne gewandt.

Ich wünsche allen Bürgerinnen u. Bürgern viel Gesundheit und eine besinnliche Adventzeit!

*Ihr Bürgermeister
Michael Eibl*

Sprechstunden des Bürgermeisters:

gegen Voranmeldung bei Frau Strick

Tel. 07562 / 52 55 29

E-Mail: strick@windischgarsten.ooe.gv.at

Parteienverkehrszeiten

Montag bis Freitag 08:00 bis 11:00 Uhr

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr

IMPRESSUM

Offenlegung nach dem Mediengesetz: Das Mitteilungsblatt „Gemeinde und Bürger“ ist eine periodische, objektive, amtliche Information für die Bevölkerung und Freunde der Marktgemeinde Windischgarsten.

Herausgeber: Marktgemeinde Windischgarsten, Hauptstraße 5, 4580 Windischgarsten

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Franz Eibl

Titelfoto: Habersack

Herstellung: K-Style Werbeagentur, 8940 Liezen, www.k-style.co.at | Druck: www.haider.druck.at

Nächster Erscheinungstermine: März 2021

Warum Gesunde Küche?

Immer mehr Kinder und Jugendliche nehmen ihre Mahlzeiten in unserer Schulküche ein. Daher sind wir gefordert, Mahlzeiten zusammenzustellen, die sowohl Gesundheit als auch Wohlbefinden erhalten und steigern.

Kindern und Jugendlichen wird durch Speisen mit gezielter Zusammenstellung und Zubereitung ein aktiver Beitrag zu einem bewussten Lebensstil ermöglicht. Gesundes

Essverhalten wird so nachhaltig gefördert.

Unser **ausgezeichneter Gesunder Küche-Betrieb** verpflichtet sich, u.a. folgende Grundsätze bei der Erstellung der Speisepläne und Rezepte zu berücksichtigen:

- Lebensmittelvielfalt mit regelmäßigem Angebot von Gemüse und Obst, gezielter Einsatz von Vollkornprodukten, Hülsenfrüchten, Nüssen & Samen, fettarmen Milchprodukten

- Sparsame Verwendung von Zucker und Fett bei der Zubereitung der Gerichte

So gewinnt das Essen an Attraktivität und erhält ein „**Gesundheitsplus**“.

Auf der **Homepage der Mittelschule** können Sie gerne den wöchentlichen Speiseplan einsehen www.neue-mittelschule.com Mahlzeit miteinander!

*Christa Schweiger
Kochstellenleitung*

Natur im Garten

LR Hiegelsberger: Der Garten hat Hochkonjunktur – „Natur im Garten OÖ“

„Immer mehr Menschen wollen ihren Garten nachhaltig bewirtschaften und das mit der „Natur im Garten-Plakette auch zeigen!“, sieht Landesrat Max Hiegelsberger, der „Natur im Garten“ in Oberösterreich initiiert hat, einen klaren Trend. „Im dritten Jahr, in dem die Plaketten in unserem Bundesland vergeben werden, konnten 200 Gärten ausgezeichnet werden. Damit schmückt die Plakette mit dem Igel bereits 500 Gartenzäune in unserem Land.“ Das Gartenjahr 2020 war durch die Corona Pandemie geprägt. Bei den Anfragen am Oö. Gartentelefon, aber auch bei den Anmeldungen zur Plakette war spürbar, dass sich die Menschen heuer intensiv mit ihren Gärten beschäftigt haben.

Die „Natur im Garten“-Plakette bringt zum Ausdruck, dass der Garten ökologisch und Nützlinge fördernd nach den Kriterien von „Natur im Garten“ bewirtschaftet

wird. Das heißt, ohne chemisch-synthetische Dünger, ohne Pestizide und ohne die Verwendung von Torf. Darüber hinaus wird bei der

vergeben. Anmeldungen zur Plakette für das kommende Jahr werden gerne schon jetzt am Oö. Gartentelefon entgegen genommen. Ab



Verleihung an Gemeinde Windischgarsten – Plakette entgegengenommen von Bgm. Michael Franz Eibl, weiters Bauhofleiter Markus Antensteiner und GR Michael Wägner.

Bewirtschaftung auf die Förderung der Artenvielfalt und bodenbelebende Maßnahmen geachtet. Auch für das Team von „Natur im Garten“ in Oberösterreich war 2020 ein intensives Jahr. Aufgrund des Corona-Lockdowns im Frühjahr konnte erst Ende Mai um einige Wochen verspätet mit dem Auszeichnen begonnen werden. Bis Ende Oktober wurden im ganzen Land Plaketten

Anfang Mai 2021 geht es wieder an die Vergabe der begehrten Plaketten! Tipps rund um den Garten sowie Informationen zu Kriterien und Anmeldung finden Sie auf der Homepage www.gartenland-ooe.at oder am Oö. Gartentelefon unter der Telefonnummer 0732/ 7720-17720.

Land OÖ

Niemals in den Restmüll

Aktuell landen immer noch zu viele Batterien und Akkus im Restmüll. Das ist nicht nur gefährlich, sondern auch eine Verschwendung von Ressourcen. Denn Altbatterien und Akkus beinhalten je nach Typ wertvolle Rohstoffe wie Kobalt, Nickel, Mangan, Kupfer und Lithium. Gefährliche Inhaltsstoffe können dagegen giftige Emissionen verursachen. Hitze oder mechanische Einwirkungen bewirken möglicherweise sogar Kurzschlüsse und Brände.

Niemals in den Restmüll

Daher entsorge bitte sowohl

herkömmliche Batterien als auch Lithium-Batterien und Akkus niemals über den Restmüll! Die Sammlung erfolgt am Besten in einem feuerfesten und auslaufsicheren Gefäß. Für eine korrekte Entsorgung bring die kleinen Energiekraftwerke in eines der rund 180 Altstoffsammelzentren (ASZ) in OÖ oder in diverse Geschäfte, die ausgediente Batterien und Akkus wieder zurücknehmen.



Das Batteriesammel-Glas für zu Hause – so wird's gemacht

Als Vorsammelhilfe ein leeres Gurken- oder Marmeladeglas gründlich auswaschen und trocknen lassen. Mit den gewünschten Stickern (von der Vorder- & Rückseite) bekleben und ausgediente Akkus und Batterien darin sammeln. Von Zeit zu Zeit das Glas ins ASZ mitnehmen und dort entleeren. Auch in einigen Verkaufsstellen des Handels können Altbatterien und Akkus kostenlos abgegeben werden.

Foto und Bericht: ASZ

ALTBATTERIEN & -AKKUS

ABZUGEBEN IN ALLEN ASZ








WWW.UMWELTPROFIS.AT

Kompostieranlage Spital am Pyhrn

Gleinkerau 35, Spital am Pyhrn

Öffnungszeiten

Montag:

8:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr

Mittwoch:

8:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr

Freitag:

8:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr

Samstag:

9:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr

kompostieranlage-spital.sta.io

berni.with@hotmail.com

Tel. 0699 81976958



Foto: Kompostieranlage

Jetzt die Zeit nutzen, um neue Fachkräfte auszubilden oder selbst einen Facharbeiterabschluss zu machen!

Facharbeiter/-innen sind die Zukunft unserer Betriebe. Der wirtschaftliche Druck hat sich in den letzten Monaten massiv erhöht. Vie-



Foto: Spes

le Betriebe nutzen nun diese Zeit, um sich für die Zukunft zu rüsten. In der Vergangenheit erlebten wir es sehr häufig, dass Betriebe keine Zeit für die Ausbildung von Fachkräften zur Verfügung hatten, weil es die gute Auftragslage nicht erlaubte. Aktuell haben einige Betriebe weniger Aufträge und nutzen daher

die Möglichkeit, die vorhandenen Ressourcen in die Ausbildung von Fachkräften zu investieren. Wenn die Auftragslage wieder besser ist, steht dem Betrieb das passende und gut qualifizierte Personal zur Verfügung.

Wir, die SPES Arbeitsstiftung (AQUA), sind seit 2001 Kooperationspartner von AMS und Land OÖ. Mit dem Fördermodell AQUA (arbeitsplatznahe Qualifizierung) können Betriebe Facharbeiter ausbilden. Arbeitslose Menschen haben die Chance einen Facharbeiterabschluss in verkürzter Form zu absolvieren oder sich fehlende Qualifikationen anzueignen. Die gesamte Abwicklung und Betreuung wird von uns durchgeführt.

Folgende Lehrberufe sind aktuell bei unseren SPES-Kooperationsbetrieben sehr gefragt:

- **Koch/Köchin,**
- **Restaurantfachmann/-frau**

- **Gastronomiefachmann/-frau**
- **GWH Installateur/-in**
- **Maler/-in, Tischler/-in**
- **Zimmerer**
- **Kälteanlagentechniker/-in**
- **Elektroinstallateur/-in**
- **Friseur/-in**
- **Einzelhandelskaufmann/-frau**
- **Zerspanungstechniker/-in**
- **Dachdecker u. Spengler/-in**
- **Oberflächentechniker/-in**
- **IT-Techniker/in**
- **Werkzeugbautechniker/-in**
- **Betriebslogistikkaufmann/-frau und**
- **Kunststofftechniker/-in**

Haben Sie Interesse an einer Facharbeiterausbildung oder möchten Sie als Betrieb Facharbeiter ausbilden, dann finden Sie nähere Informationen unter www.spes.co.at/arbeitsstiftungarbeit@spes.co.at oder 0660/ 15 64 400

Junges Wohnen in Windischgarsten

Die Marktgemeinde Windischgarsten beabsichtigt in Zukunft eine günstige Wohnmöglichkeit für junge WindischgarstnerInnen zu schaffen. Nachdem der Gemeinderat diese Idee für gut befunden hat, wollen wir jetzt die ersten Schritte mit einer Bedarfserhebung starten. Darum ersuche ich die jugendlichen Interessenten, eine schriftliche

Interessensbekundung direkt an das Gemeindeamt Windischgar-

sten zu senden. Angedacht ist, eine große Wohnung anzubieten, in der



istockphoto.com

Jugendliche um günstiges Geld im Stile einer Wohngemeinschaft leben können. Bei Interesse bitte ihr Ansuchen bis 29. Jänner 2021 beim Marktgemeindeamt Windischgarsten abgeben. Bei weiteren Fragen sind wir gerne für Sie erreichbar!

Bgm. Michael Eibl

Einfach mal „Hallo!“ sagen! Tipps für eine gute Nachbarschaft

Die zunehmende Mobilität von Menschen und der demografische Wandel verändern auch unser direktes Wohnumfeld. NachbarInnen wechseln schneller, man kennt nicht mehr automatisch alle persönlich, eventuell gibt es auch Sprachbarrieren, die es schwieriger machen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Gerade dann empfiehlt es sich aber, aktiv auf die Neuankommlinge (und die Alteingesessenen) zuzugehen und so – trotz etwaiger Unterschiede – eine stabile Basis für eine gute Nachbarschaft zu legen. Denn eine solche ist wichtig für die eigene Lebensqualität und die Stimmung in der Gemeinde. Besonders in der aktuellen Zeit rund um Corona und Lockdowns verbringen viele von uns mehr Zeit zuhause und in unserer direkten Nachbarschaft; eine gute Gelegen-

heit, um sich dort einmal gut umzuschauen! Ein paar Tipps dafür:

- Es mag banal erscheinen, aber: Grüßen Sie Ihre Nachbar*innen. Gemeinsam mit einem Lächeln kann bereits diese kleine Geste das Klima in der Nachbarschaft zum Besseren wenden und mit etwas Glück entstehen daraus nette Plaudereien.
- Bieten Sie Ihre Hilfe an bzw. scheuen Sie sich nicht, um Hilfe zu bitten! Ein Ei zu wenig? Die Bohrmaschine streikt im entscheidenden Augenblick? Oder aber: Sie planen einen Großeinkauf und hätten noch Platz im Auto? Fragen Sie bei Ihren Nachbar*innen nach! Das stärkt den Zusammenhalt und erleichtert das Leben.
- Falls es doch einmal zu einem Konflikt kommt: Sprechen Sie Dinge, die Sie stören, direkt an.

Suchen Sie möglichst bald den Kontakt zu den betreffenden Menschen und versuchen Sie, die Probleme in Ruhe gemeinsam zu lösen, bevor sich die Fronten verhärten oder sich zu viel Frust aufstaut.

- Und zum Schluss noch ein ganz besonderer Tipp, die „Freundlichkeitenkette“ von Vera F. Birkenbihl: Wie wäre es, wenn Sie einem Ihrer NachbarInnen einfach eine kleine, unerwartete Freude bereiten? Und zwar ohne eine Gegenleistung zu erwarten!

Dies stärkt den Zusammenhalt und erzeugt ein Gefühl von Zugehörigkeit – von dem letztlich alle profitieren. Gerade in herausfordernden Zeiten wie diesen!

Lionsclub Pyhrn-Priel übergibt sechs neue Notebooks an MS Windischgarsten

Lions helfen – schnell und unbürokratisch!

Der Direktor der MS Windischgarsten, Andreas Stallinger, wandte sich mit der Bitte um Unterstützung bei der Beschaffung von digitalem Lernmaterial an den Lionsclub Pyhrn-Priel, um den Schülern in diesen fordernden Zeiten die Möglichkeit zu geben, ihre Arbeiten auch von zu Hause aus machen zu können. Die Unter-



stützung der Jugend ist eines der zentralen Anliegen der Lionsclubs.

Direktor Stallinger freute sich sehr darüber, dass ihm bereits eine Woche nach dem Ersuchen um Unterstützung vom Präsidenten des Lionsclubs Pyhrn-Priel, Christian Wilfing, sechs neue Laptops für die MS Windischgarsten übergeben wurden.

Foto und Bericht: Lions

Tag des Apfels 2020



Dieser fällt jedes Jahr auf den 2. Freitag im November. Wir von der Gesunden Gemeinde Windischgarsten ließen es uns trotz – oder gerade wegen – der Coronapandemie aber nicht nehmen, ausgerüstet mit Mund-Nasenschutz und unter Einhaltung der Abstandsregeln eine passende Aktion dafür zu starten. Äpfel schmecken nicht nur gut, sie sind auch gesund. Schließlich enthalten sie über 30 Vitamine und Spurenelemente, sowie wertvolle Mineralstoffe. Sie sind ein kalorienarmer Energielieferant. Durch die sekundären Pflanzenstoffe im Apfel wird zudem das Immunsystem gestärkt. Nicht umsonst besagt ein bekannter englischer Spruch: „An apple a day keeps the doctor away.“,

was frei übersetzt etwa so viel bedeutet wie: „Ein Apfel am Tag – Arzt gespart!“. Während im letzten Jahr die Kinder des Kindergartens und des Hortes mit gesunden heimischen Äpfeln überrascht wurden, so wurden heuer zusätzlich auch die SchülerInnen der Volksschule, der Mittelschule sowie der Ski-Mittelschule beschenkt. Über 500 Äpfel wurden dafür organisiert und ausgeliefert. Die Verteilung erfolgte heuer wegen der geltenden Schutzmaßnahmen durch die Be-

treuungspersonen in den Schulen und des Kindergartens, wofür wir ein herzliches Dankeschön sagen. Unser besonderer Dank gilt den beiden Schulköchinnen Maria Mayr und Andrea Berger für ihr tatkräftiges Mitwirken an dieser Aktion.

Jolanda Freudenthaler



Foto: Werner Gschaider

Adventrundroas durch Windischgarsten

Lassen Sie sich, in der Zeit der Vorfreude auf das Christkind, mit einer fortlaufenden Weihnachtsgeschichte durch den Ort führen.

In siebzehn geschmückten Schaufenstern unserer heimischen Betriebe können Sie eine Geschichte für Alt und Jung entdecken.

Sie starten beim großen Adventkranz am Marktbrunnen, vorbei am Weihnachtsbaum und spazieren entlang der Hauptstraße und zurück bis sie am Ende der Geschichte bei der Krippe ankommen.

Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden für die spontane Bereitschaft Weihnachtsstimmung zu zaubern.



istockphoto.com



Bist du ein Fett- & Zuckerdetektiv?

Wie viele Esslöffel Fett oder Würfelzucker verstecken sich in diesen Lebensmitteln?

Fettverstecke	 Extrawurstsemmel (1 Stück mit 50 g Wurst)  Knabberwurst (2 Stück = 25 g)  Maisstangen (2 Kinderhandvoll = 40 g)  Kinderschokoriegel (1 Riegel = 28 g)	<p>1 EL Fett = 10 g</p> <p>Maximal: 2 Esslöffel verstecktes Fett pro Tag</p>
Zuckerverstecke	 Kinderjoghurt mit Schokopops (1 Becher = 150 g)  Gummischlangen (1 Kinderhandvoll = 25 g)  Müsliriegel (1 Riegel = 25 g)  Kinderpudding (1 Becher = 150 g)	<p>1 Würfelzucker = 4 g</p> <p>Süßigkeiten oder zuckerreiche Milchprodukte sind „Genussmittel“ und sollen daher nur selten und in kleinen Mengen gegessen werden.</p>






Die „Garstnereck-Kaiserin“ wurde gekürt

Im Jahresprogramm zu unserem 3-Jahres-Schwerpunkt „**Wege zum Wohlfühlgewicht**“ waren heuer einige interessante Veranstaltungen geplant. Leider fielen die meisten Programmpunkte Corona zum Opfer. Unser geplantes Gewinnspiel „Wir suchen die Garstnereck-Kaiserin /den Garstnereck- Kaiser“ konnten wir aber trotzdem umsetzen. Dieses Mal führte der Weg auf das Garstnereck, wo an der Wegkreuzung von Kammweg und Fußsteig nach Windischgarsten unser Postkasterl mit dem Gipfelbuch auf viele TeilnehmerInnen wartete.

Obwohl wir coronabedingt statt am 1. Mai erst am 1. Juni starten konnten, gab es bis zum Ende des Gewinnspiels am 31. Oktober unglaubliche 1722 Einträge von insgesamt 349 TeilnehmerInnen. Die 5 TeilnehmerInnen mit den meisten Einträgen wurden mit schönen Preisen aus der Pyhrn-Priel Region für ihren Fleiß belohnt:

1. Platz mit 154 Einträgen und somit Garstnereck-Kaiserin: Martina Stummer
2. Platz mit 149 Einträgen: Monika Klinser

3. Platz mit 140 Einträgen: Karl Maderebner
4. Platz mit 137 Einträgen: Fritz Eitelsebner
5. Platz mit 63 Einträgen: Christine Bauer

Der Zusatzgewinn, der aus allen 1722 Einträgen ausgelost wurde, ging an Traudi Prentner.

Da auch die geplante Jahresabschluss-Veranstaltung wegen der geltenden Einschränkungen abgesagt werden musste, fand die Übergabe der Preise unter Einhaltung

der geltenden Schutzmaßnahmen im kleinen Rahmen statt.

Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen des Gewinnspiels sehr herzlich und freuen uns schon auf eine Neuauflage mit neuem Ziel im nächsten Jahr! Ein besonderer Dank gilt der Pyhrn-Priel Tourismus GmbH für die Unterstützung unseres Gewinnspiels.

Ihr Team der Gesunden Gemeinde Windischgarsten unter der Leitung von Werner Gschaider

Jolanda Freudenthaler



Foto: Werner Gschaider

Jolanda Freudenthaler, Werner Gschaider und Stefan Edelsbacher vom Gesunde Gemeinde-Team überreichten die Preise an die Garstnereck-Kaiserin (2. v. re.) sowie an die 4 nachfolgenden „MitbewerberInnen“ auf diesen Titel.

Sprechtage 2020/2021

PVA der Arbeiter & Angestellten – Österr. Gesundheitskasse

Steiermärker Straße 30
4560 Kirchdorf an der Krems
Tel. 057807 / 193900
Sprechzeiten
8:00-12:00 / 13:30-14:00 Uhr

17.12.2020

Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen

Gemeindeamt Windischgarsten, Hauptstraße 5
jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 3. Jänner

Mittwoch, 10. März

Mittwoch, 12. Mai

Mittwoch, 14. Juli

Mittwoch, 8. September

Mittwoch, 10. November

Mittwoch, 10. Februar

Mittwoch, 14. April

Mittwoch, 9. Juni

Mittwoch, 11. August

Mittwoch, 13. Oktober

Mittwoch, 15. Dezember

Der BENEDIKTWEG in Oberösterreich nimmt Formen an – auch in der Marktgemeinde Windischgarsten

Europa wieder seine jüdisch-christliche Seele bzw. Herkunft zu geben oder bewusst zu machen und die Gemeinschaft und den Austausch unter den europäischen Völkern zu forcieren: Diese zwei Inhalte bewe-



Vormontage der Wegbeschilderung

gen die Initiatoren des Benedikt-Pilgerweges, der – 2009 in Kärnten und in Italien gestartet – derzeit auch in Oberösterreich umgesetzt wird und in Zukunft auch durch Windischgarsten führt. Der Wegverlauf in der Gemeinde führt (von Edlbach kommend und auf bereits vorhandenen Wanderwegen) vom Landschaftspark zum Panoramaweg – ehem. Gehöft Lamperl – Rosenauerweg – Abgang Sparmarkt – Fleischhauerei Moser – Psalmenweg im Kirchenpark – Tourismusbüro – Hauptplatz – Hauptstraße – Zellergasse – Kinostraße – Fronleichnamsweg – Zölskogel bis zur Gleinkerseestraße (AV-Weg zum Gleinkersee). Mit dem beginnenden neuen Jahr 2021 wird nun dieser Weg ausgeschildert bzw. markiert. Dem Untertitel des Benediktweges gemäß – „Von Kloster auf den Spuren des Heiligen Benedikt“ [der auch Hauptpatron von Europa ist] – führt dieser dann weiter über die Stifte und Klöster

Schlierbach, Kremsmünster, Steinerkirchen an der Traun, Lambach, Wilhering, Popping und Engelszell zum Mariahilf-Kloster in Passau (auf einer alternativen Route führt der Pilgerweg von Bad Hall weg auf einer Schleife auch ins Stift St. Florian und weiter nach Wilhering). Für dieses große öö. Projekt haben sich die Initiatoren drei Jahre Zeit gegeben; im dritten Jahr soll schließlich auch der Benedikt-Radpilgerweg fertiggestellt sein. In weiterer Folge soll der Weg, der mittlerweile (lt. dem Magazin GEO) zu den Top 10 der weltweiten Pilgerwege zählt, nach St. Blasien im Schwarzwald und – vielleicht in weiteren Jahrzehnten einmal in das am nördlichsten gelegene Benediktinerkloster Europas, nach Pluscarden im Norden Schottlands führen. Der bisherige Weg führt von Spital am Pyhrn ausgehend über die Klöster Admont und Seckau nach St. Paul im Lavanttal (wo 2009 alles begann) und geht dann durch ganz Slowenien bis an die italienische Grenze nach Görz. In weiterer Folge soll dann der Pilgerweg nach Nursia, dem Geburtsort des Hl. Benedikt, gehen und mit dem dort bereits bestehenden italienischen Benediktweg verbunden werden, dessen Ziel das Grab und das Mutterkloster des Hl. Benedikt und aller Benediktinermonche und -nonnen ist: Montecassino (etwa 150 km südöstlich von Rom gelegen). Dieser Pilgerweg schließt auch geschichtlich an die Besiedlung und den alten Handelsweg unserer Gegend an: Schließlich waren (und sind) viele Menschen (nicht nur berühmte, wie Friedrich Barbarossa) auf dem Durchmarsch (bzw. der Durchfahrt), wenn auch

nicht alle immer in guter Absicht (der „Pücha“ als Gauner gemeint, kommt vom „falschen“ Pilger, mhd. bilgerin bzw. pilgerim). Manche haben sich sogar in diese Gegend „verliebt“ und sind geblieben. Dass der Weg auch an die Tradition der sogenannten „Rotelwege“ anschließt, die durch hunderte von Jahren die einzelnen Klöster zum Informationsaustausch mittels Rotelboten verband, gibt diesem Pilgerweg eine besondere Prägung. Einen Mehrwert dieses zukünftigen Pilgerweges wird es auch für die Bereiche von Tourismus und Wirtschaft geben, mit denen auch zusammengearbeitet wird: Immerhin gelten das Radfahren, Wandern und Pilgern (und die damit verbundene Wertschöpfung etwa in Form von Übernachtung und Verpflegung) als wichtiges touristisches Angebot. Der Mensch mit Leib, Geist und Seele soll sich angesprochen wissen: Damit soll – gerade auch in einer schnelllebigen und unübersichtlichen „Covid-Zeit“ – der (mögliche) ganzheitliche Gesundheitsaspekt eines Pilgerweges betont werden. Eine weitere Besonderheit dieses Pilgerweges ist es, dass er in beiden Richtungen begangen werden kann und auch so ausgeschildert wird. Wer nun diese Initiative und den Verein BENEDIKT be-WEG-t Oberösterreich (der 2019 als Tochterverein des Kärntner Hauptvereins ins Leben gerufen wurde) unterstützen möchte (ideell oder/und materiell), tut gut daran, auch dort Mitglied zu werden, aber auch seine Fähigkeiten und Talente einzusetzen, die der Verein vielleicht als wichtige Hilfe brauchen könnte.

Bericht und Foto: Kurt Rumplmayr



Langlaufen in der Urlaubsregion Pyhrn-Priel

Laufen Sie dem Alltag davon!

Die Langlaufloipen in Pyhrn-Priel bieten den Freunden des nordischen Wintersports viele Möglichkeiten.

GH Kaspar, Skilift Hotz, Jausenstube Singerskogel

■ Hinterstoder: bei den Ticketautomaten, Sport 2000 Huber und Intersport Pachleitner

Besonders aktive nordische Win-

ten, Spital am Pyhrn, Langlauf- & Biathlonarena Pyhrn-Priel – Rosenau und Liezen-Pyhrn

€ 50,- (VVK bis 21.12. € 40,-)

Saisonkarte Pyhrn-Priel

gültig für die Loipen in Hinterstoder, Windischgarsten, Edlbach, Roßleithen und Spital am Pyhrn

€ 37,- (VVK bis 21.12. € 30,-)

Bitte beachten:

Die Saisonkarten sind nur mit aufgeklebtem Foto gültig und nicht übertragbar.

Kinder bis 15 Jahre und Personen mit Beeinträchtigung (Ausweis) können alle Loipen frei benützen.

Manche Ticketautomaten verfügen über keine Wechselgeldfunktion (nur 1 und 2 € Münzen verwendbar!).

■ Bitte keine Hunde auf die Loipe mitnehmen!

■ Langläufer benützen den Skibus kostenlos!

■ Mit Ihrem Langlaufticket leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung der Langlaufloipen.



Fotos: Tourismusverband Pyhrn-Priel/Florian Lierzer

TAGESTICKETS sind zum Preis von € 5,- bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

■ Windischgarsten, Edlbach, Roßleithen und Langlauf- & Biathlonarena Pyhrn-Priel – Rosenau: bei den Ticketautomaten

■ Spital am Pyhrn: Tourismusinformation, Cafe Kemetmüller, Hotel Freunde der Natur, Hallenbad,

tersportler können zwischen zwei Saisonkarten wählen, die beide in den Tourismusinformationen Windischgarsten, Spital am Pyhrn und Hinterstoder erhältlich sind:

Überregionale Saisonkarte Pyhrn-Priel & Liezen-Pyhrn

gültig für die Loipen in Hinterstoder, Windischgarsten, Edlbach, Roßleithen,



Pyhrn-Priel Saisoncards 2021

Ohne Preiserhöhung sind die Saisoncards bereits über den Online Shop unter <http://shop.saisoncard.at> oder in den Tourismusinformationen für 2021 erhältlich. NEU: Passfoto bei der Bestellung/Kauf erforderlich!

Tourismusverband Pyhrn-Priel

Haftungsfragen im Winterdienst

Winterdienst stellt den Straßenerhalter nicht nur vor logistische Probleme, er ist auch häufig mit rechtlichen Fragen konfrontiert, die sich oftmals nicht immer ganz einfach lösen lassen. Dadurch, dass keine Straße mit einer anderen völlig identisch ist, stellt die Rechtsprechung der Gerichte immer auf den Einzelfall ab. Dadurch kann aus dieser Rechtsprechung lediglich ein Leitfaden an Empfehlungen für den Winterdienst abgegeben werden („Der konkrete Umfang der zu treffenden Maßnahmen hängt immer von den Umständen des Einzelfalls ab“ = Spruchpraxis des OGH.).

Als Rechtsgrundlagen für die Straßenerhaltung sind sowohl das ABGB, die Straßengesetze der Länder und die Straßenverkehrsordnung heranzuziehen.

- § 1319a ABGB regelt die Haftung des Straßenerhalters für den mangelhaften Zustand einer Straße, wobei die Haftung auf grobe Fahrlässigkeit beschränkt ist.
- § 93 Straßenverkehrsordnung (Pflichten der Anrainer) verpflichtet jeden Liegenschaftseigentümer, dessen Grundstück an die Straße grenzt, den Gehsteig von 6:00 – 22:00 Uhr auf einer Breite von drei Meter geräumt zu halten. Befindet sich dort kein Gehsteig, ist auf einer Breite von einem Meter geräumt zu halten.
- Die Straßengesetze der Länder verpflichten den Straßenerhalter, die Straße in einem Zustand zu erhalten, dass diese unter Bedachtnahme auf die Witterung und die Verkehrsverhältnisse gefahrlos zu benutzen ist.

Straßenerhalter haftet nur für grobe Fahrlässigkeit

Der Straßenerhalter haftet nach der zentralen Bestimmung des § 1319a ABGB nur für grobe, nicht aber für leichte Fahrlässigkeit. Aus dieser Bestimmung ist die Einsicht des Gesetzgebers zu entnehmen, dass der Straßenerhalter (nicht nur) bei winterlichen Verhältnissen nicht immer, sofort und überall aufgetretene Mängel beseitigen kann (angefangen von Reif, über Schnee- und Eisglätte bis hin zum umgestürzten Baum etc.). Das Verkehrsbedürfnis und die Zumutbarkeit des Erhaltungsumfanges hängt von

- der Art des Weges,
- dessen Widmung (öffentliche Straße – Interessentenstraße),
- der geografischen Lage und
- der Natur der Benützung ab.

Baum- und Strauchschnitt entlang öffentlichen Straßen

Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Güterwegen. Um das nötige Lichtraumprofil zu wahren, sind überragende Teile der Äste zu entfernen.

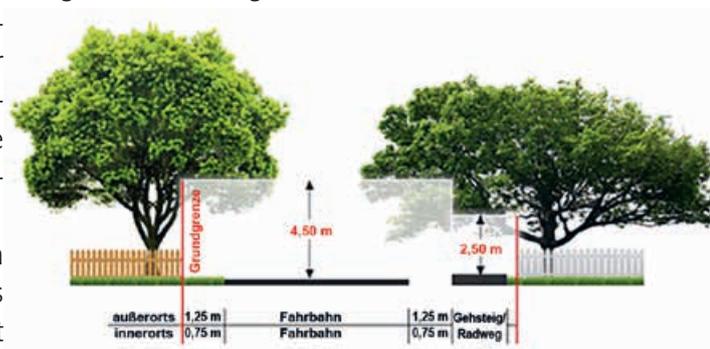
Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert

Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m und entlang einer Straße 0,75 m vom Bankett entfernt und bis auf eine Höhe von 4,5 m zurückzuschneiden.

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behindern. Durch

überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z. B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht. Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen zum Licht immer rasch nachwachsen. Denken Sie an unsere Mitarbeiter und die Firmen, die sich bemühen, ihre Arbeit ordnungsgemäß zu erledigen bzw. zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen. Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen, sind

diese Maßnahmen des Rückschnittes unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen. Ein gefahrloses Benützen der Stra-



ßen, Wege und Gehsteige insbesondere der Zu- oder Ausfahrten sowie bei Kreuzungen hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe, die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

Feuerwehr

Brand ehemalige Tennishalle

Die Feuerwehr Windischgarsten wurde am 24.10. um 17:46 Uhr zu einem Brand in der ehemali-



Fotos FF Windischgarsten

gen Tennishalle alarmiert. Nach erster Erkundung wurde vom Einsatzleiter Alarmstufe 2 ausgelöst, zu der die Abschnittsfeuerwehren aus Rosenau am Hengstpass, Spital am Pyhrn, St. Pankraz, Vorder-

stoder und Hinterstoder alarmiert wurden. Durch einen Löschangriff mit 2 C-Rohren und einem sofort eingeleiteten Innenangriff zweier Atemschutztrupps konnte der Brand rasch eingedämmt werden. In weiterer Folge wurden die Zwischendecken und die Dachhaut geöffnet, damit die Glutnester abgelöscht werden konnten.

Einsatzleiter: BI Prentner Markus

Fahrzeuge: KDO, RLF-Tunnel, TLF4000, KLF Pinzgauer, KLF Landrover, Last, LUF, Rüst; MTF Eingesetzte Mannschaft FF Windischgarsten: 31

Unterstützende Kräfte: FF Rosenau, FF Spital am Pyhrn, FF St Pankraz, FF Vorderstoder, FF Hinterstoder, Rotes Kreuz, Polizei, Bürgermeister Eibl, (insgesamt 133 Einsatzkräfte)

LKW in Garten

„LKW in Garten“ war am Donnerstag, 27.8. mittags der Alarmierungstext für die Feuerwehr Windischgarsten. Der Lenker eines Sattelzuges verließ sich auf seinem

Weg zu einer holzverarbeitenden Firma in Rosenau komplett auf sein Navigationsgerät und ignorierte zusätzlich die Warnschilder mit dem Aufdruck „No Trucks GPS“. Nachdem er bei einer scharfen Kurve und einer zu schmalen Brücke nicht mehr weiterfahren konnte, versuchte er rücklings bergwärts wieder auf die Bundesstraße zu gelangen. Als er ausstieg, um nach dem Weg zu fragen, machte sich der LKW-Zug selbstständig, rollte in den Garten eines Wohnhauses und kam dort zu stehen. Glücklicherweise blieb dabei der Dieseltank unbeschädigt. Die Feuerwehr Windischgarsten sicherte die Unfallstelle ab, band ausgelaufene Flüssigkeiten, entfernte Teile des Gartenzaunes und unterstützte das Abschleppunternehmen bei der Bergung des Sattelzugfahrzeuges.

Einsatzleiter: BI Michael Gösweiner
Mannschaft: 11

eingesetzte Fahrzeuge: KDO, RLF-Tunnel, Tank

FF Windischgarsten

Pächter(in) für Badebuffet gesucht

Das Buffet in der Freibadanlage der Marktgemeinde Windischgarsten wird ab sofort für die bevorstehende Sommersaison neu zur Verpachtung ausgeschrieben. Für die Übernahme des Buffets ist eine gewerbebehördliche Genehmigung notwendig. Die Badesaison läuft von Mitte Mai bis Ende August. Das Freibad ist bei Schönwetter täglich von ca. 09:30 bis 19:00 Uhr geöffnet und in dieser Zeit sollte auch das Buffet offen sein, wobei die Öffnungszeiten (Buffet) jedoch auch

anders gestaltet werden können. Wer Interesse hat, möge sich bitte bis Ende März am Marktgemeindevorstand Windischgarsten melden. An-

sprechpartner ist Amtsleiterin Mag. Schmuck – Tel.: 07562/5255-22 bzw. Email gemeinde@windischgarsten.ooe.gv.at



Foto: Gemeinde

Landwirtschaftskammerwahl am 24. Jänner 2021



Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Kammermitglieder, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden und bei denen kein Wahlausschlussgrund vorliegt. Ebenso sind alle juristischen Personen wahlberechtigt, die Mitglieder der Landwirtschaftskammer OÖ sind, z.B. Vereine, Gemeinden, GmbH, etc. Stichtag für die Mitgliedschaft: Die Mitgliedschaft bei der Landwirtschaftskammer OÖ muss am 30. September 2020 vorliegen.

Wer ist Mitglied und damit wahlberechtigt

1. Eigentümerinnen/Eigentümer und Bewirtschafterinnen/Bewirtschafter

Alle Eigentümerinnen/Eigentümer oder Bewirtschafterinnen/Bewirtschafter (z.B. Pächterinnen/Pächter, Fruchtgenussberechtigte) von in OÖ gelegenen land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit einer Größe von mindestens zwei Hektar oder von in OÖ gelegenen Betrieben der Vermögensarten Weinbauvermögen, gärtnerisches Vermögen und übriges land- und forstwirtschaftliches Vermögen mit einem Einheitswert von mindestens 1.500 Euro sind Mitglieder. Bei einer Verpachtung sind sowohl Eigentümer als auch Pächter wahlberechtigt. Sind z.B. drei Hektar an zwei Personen gemeinsam verpachtet, sind beide Pächter wahlberechtigt.

2. Sonstige in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen

Dieser Kreis umfasst Personen, die eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit ausüben und bei der SVB pensionsversicherungspflichtig sind, dabei aber weniger als zwei Hektar Fläche bewirtschaften oder einen Betrieb mit einem Einheitswert unter 1.500 Euro führen (z.B. bodenunabhängige Tierhaltung).

3. Familienangehörige Ehegattinnen/Ehegatten

Die Ehegatten von Eigentümern und/oder Bewirtschaftern sind grundsätzlich immer wahlberechtigt. Bloße Lebensgefährten haben kein Wahlrecht. Kinder: Wahlberechtigt sind nur jene Kinder, Schwiegerkinder oder Enkelkinder, die hauptberuflich am Betrieb der Eltern, Schwiegereltern oder Großeltern mitarbeiten und BSVG – Pensionsversicherungsbeiträge an die SVS einzahlen (Lehrlinge am elterlichen Betrieb, die mindestens 16 Jahre alt sind, hauptberuflich beschäftigte Kinder, etc.).

4. Übergeberinnen/Übergeber

Personen, die einen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb übertragen haben und deren Ehegatten sind wahlberechtigt, wenn sie ihren Hauptwohnsitz auf dem übertragenen Betrieb haben und die Betriebsnachfolgerin/der Betriebsnachfolger Mitglied ist.

5. Sonstige Mitglieder

Weiters sind auch die land- und forstwirtschaftlichen Genossenschaften

(Molkereien, Lagerhausgenossenschaften, Biomassegenossenschaften, Weidegenossenschaften etc.), die leitenden Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft und die Mitglieder durch Erklärung (1 bis 2 ha) wahlberechtigt.

Jedes Kammermitglied hat nur eine Stimme

Ist jemand gleichzeitig Übergeber und Grundeigentümer (weil z.B. drei Hektar Wald rückbehalten wurden), ist diese Person nur einmal wahlberechtigt. Andererseits wird es in Einzelfällen Personen geben, die bei der Landwirtschaftskammerwahl mehrere Stimmen abgeben können, beispielsweise für sich selbst und als Vertreter einer landwirtschaftlichen Genossenschaft. Die juristischen Personen üben ihr Wahlrecht durch Vertreter/innen aus.

Wählerverzeichnis

Die Wahlberechtigten sind in ihrer jeweiligen Hauptwohnsitz- bzw. Sitzgemeinde in das Wählerinnen- und Wählerverzeichnis einzutragen: Wenn jemand seinen landwirtschaftlichen Betrieb in der Gemeinde A hat und in der Gemeinde B wohnt, ist sie/er im Verzeichnis der Gemeinde B aufzunehmen.

Auflage der Wählerverzeichnisse

Die Wählerverzeichnisse werden in Gemeinden vom 1. Dezember 2020 bis einschließlich 14. Dezember 2020 während der Amtsstunden aufgelegt.

Schneeräumung – Parkende Fahrzeuge

Die Marktgemeinde Windischgarsten ersucht eindringlich, bei starkem Schneefall die Siedlungsstraßen von parkenden Fahrzeugen

freizuhalten, damit die Schneeräumung ungehindert durchgeführt werden kann.



Digitale Bildung in der Schule

Digitale Bildung in der Schule ist zurzeit ein heiß diskutiertes Thema. Die Weichen sollten bereits gestellt sein, um den Unterricht in den Schulen auf die digitale Schiene zu bringen. Doch die Realität sieht leider gänzlich anders aus. Die Bildungsstätten

nen Projektor für die 1.a zur Verfügung zu stellen. Die Arbeit mit dem Beamer erleichtert den Schulalltag enorm. Die positive Verstärkung durch die Abwechslung kommt dem Lernerfolg der Kinder mit Sicherheit zugute.

zwangsläufig mit der Schule in Verbindung gebracht werden. Digitale Bildung muss die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Wissenserwerb in den Volksschulen von Beginn an begleiten. Danke an unseren **Schulerhalter, die Gemeinde Windischgarsten**, die uns mit dem Ankauf einer Schullizenz für



– besonders im Primarbereich – sind oft nur mit den allernötigsten Mitteln ausgestattet, was es für die Pädagoginnen und Pädagogen sehr schwer macht, dem allgemeinen Ruf nach Digitalisierung im Unterricht nachzukommen.

VS Windischgarsten

Die knappen finanziellen Mittel, die zur Verfügung stehen, machen es nicht einfach für die Volksschule Windischgarsten ihr Ziel in Richtung Schule 2.0 weiter zu verfolgen.

Die Firma **client4u IT-Consulting GmbH** erklärte sich dazu bereit, ei-

Der Unterstützung der **Raiffeisenbank** Windischgarsten ist es zu verdanken, dass die Schülerinnen und Schüler der Volksschule im Ort den Freigegegenstand „10 kleine Fingerlein“ besuchen können. Die Unterstützung machte es möglich Bücher und Onlinelizenzen anzukaufen. Die Kinder haben in diesem Unterrichtsfach die Möglichkeit das 10 Fingersystem zu erlernen. So bauen sie sich eine stabile Basis für den Weg in ihre digitale Zukunft. Homeschooling und Distance Learning wurden in den letzten Monaten für jeden zu Begriffen, die

SchoolFox die digitale Kommunikation und das allenfalls notwendige Lernen von zuhause aus wesentlich erleichtert.

Ideen, Projekte und Umsetzungsmöglichkeiten gibt es noch viele, allein der Mangel an der passenden Ausrüstung macht es schwierig, diese Wirklichkeit werden zu lassen.

Möchten Sie uns bei unserem ambitionierten Ziel – digitale Bildung schon für die „Kleinen GROSS“ zu machen – helfen? Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

*Bericht und Fotos:
VS Windischgarsten*

Skimittelschule Windischgarsten – Gelungener Schulstart in ganz besonderen Zeiten!

58 begeisterte Alpenskifahrer und Biathleten drücken seit September die Schulbank in der Skimittelschule, Oberösterreichs Wintersport-Talenteschmiede. Schon in den Sommermonaten absolvierten die Trainer/innen mit den Kids mehrere Trainingskurse. Während die

feilten an der perfekten Technik. Die Biathleten absolvierten drei Kurse in der Ramsau. Mit Schulbeginn im September 2019 übernahm Markus Gattinger die Schulleitung an der SkiMS. Er war Schüler und von 2001 – 2014 sportlicher Koordinator an der SkiMS und startete

Schulerhalter sind die Basis für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit in der SkiMS. Wichtig für ein gewissenhaft altersadäquates Training ist die körperlichen Gesundheit, daher wird diesem Thema höchste Priorität zugeordnet! Alle Schüler/innen werden medizinisch gecheckt,



Alpinen Skitrainings am Skiteppich in Windischgarsten sowie in der Skihalle in Wittenburg durchführten, ging es für die Biathleten vom Rollertraining in der Ramsau bis zu Schießübungen in der Innerrose- nau mit einem abwechslungsreichen und intensiven Programm zur Sache. In den ersten acht Schul- wochen führten die Alpinen drei Schneekurse auf den heimischen Gletschern im Pitztal, am Kitzstein- horn und am Dachstein durch und

das Team mit neuer Führung in das zweite Jahr. Neu ist auch seit Sep- tember 2019 der Ausbildungszweig Biathlon als Ergänzung zum alpinen Schwerpunkt. Aktuell besuchen 58 Schüler/innen (43 Alpin/15 Biath- lon) die Skimittelschule Windisch- garsten, das Trainer/innen-Team wurde von 5 auf 7 aufgestockt. Eine enge Kooperation mit dem Landesskiverband und die Unter- stützung vom Sportland OÖ und der Gemeinde Windischgarsten als

wobei die Alpinen in Linz bei den FITMACHERN und die Biathleten in der Ramsau betreut werden. Die zusätzliche Kooperation mit dem ortsansässigen Physiotherapeuten Martin Forster garantiert einen pro-



fessionellen Weg zu mehr Gesundheit, Vitalität und Fitness. Ergänzt wird das gesundheitliche Präventionskonzept mit der Camp/ex Gare App, wo individuelle Trainingspläne für die Kinder erstellt werden können. Einen Mehrwert für unsere Schule stellt die erste und größte Indoor-Ski-Anlage Österreichs im neuen Internat der Skimittelschüler dar. Dankenswerterweise wurde die Anlage von der Gemeinde vorfinanziert, der Elternverein der SkiMS refundiert den gesamten Betrag an die Gemeinde, wobei rund die

Hälfte schon überwiesen wurde. Großer Dank gilt auch dem Land OÖ, das den budgetären Mehraufwand beim Bau des neuen Internates gedeckt und übernommen hat. Für die anstehenden Herausforderungen, die der kommende Winter mit Sicherheit haben wird, ist das Team an der SkiMS bestens gerüstet. Sowohl die schulische wie auch sportliche Ausbildung konnte bisher trotz CoVid Einschränkungen qualitativ hochwertig durchgeführt werden. Als sportliche Schwerpunktschule werden wir auch im

Winter unsere Trainingseinheiten auf Schnee abhalten können. Das Team der Skimittelschule möchte alle Interessierten gerne zum Tag der offenen Tür am Freitag, dem 05.02.2021 einladen und auf die Aufnahmeprüfung am Montag, dem 22.02.2021 Alpin und am Montag, dem 01.03.2021 Biathlon hinweisen. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.ski-mittelschule.at zu finden, bzw. könnt ihr uns auch in den Social Medias folgen!

Bericht und Fotos: Skimittelschule

Der Winter kann kommen!



Die 3. Klasse der Volksschule Windischgarsten hat für die Insekten eine tolle Behausung für den Winter gebaut. Hier finden die Tierchen einen perfekten Unterschlupf in der kalten Jahreszeit. Ein herzliches Dankeschön geht an die Firma ROHOL für die Holzspende.

*Bericht und Foto:
VS Windischgarsten*

Erstkommunion

Endlich konnte die Erstkommunion mit großer Verspätung nachgeholt

werden. Es war ein schönes Fest, trotz kleiner Einschränkungen.

*Bericht und Fotos:
Pfarre Windischgarsten*



Die Christkindlkapelle Jörg Strohmann



Fotos: Strohmann

Im Ortsgebiet von Windischgarsten steht rechts an der Dambachstraße etwa 100 Meter unterhalb der ehemaligen Bäckerei Klein/Aigner auf einem Grundstück der Marktgemeinde ein barocker Kapellenbildstock, die „Christkindlkapelle“.

Diese Kapelle wurde auf Initiative von Dechant Johann Georg Schauer hergestellt, er kaufte dazu am 4. Dezember 1716 vom Spitaler Propst Heinrich Fürsten ein Grundstück und übergab es seiner Nichte Namens Eva Maria Rettenbacher vom im Jahr 1979 abgetragenen Haus Windischgarsten Nr. 80. Dafür musste Frau Rettenbacher auch für ihre Rechtsnachfolger versprechen, dass sie jedes Jahr am Weihnachtsabend eine Andacht vor dieser Kapelle halten müsse, bei der sie an 60 arme Leute jedem 3 Kreuzer, dem Vorbeter 9 Kreuzer, für die Erhaltung des Bildstockes 21 Kreuzer und an die Marktgemeinde 30 Kreuzer zu zahlen habe. Der Kapellenbildstock wurde in der Zeit des Spitaler Kirchenneubaues sehr wahrscheinlich vom Windischgarstner Steinmetzmeister

Abraham Pfaffenhuber aus Riepelberger-Sandstein gemeißelt. Das schöne barocke Abschlussgitter wird dem Spitaler Hofschmied Andreas Ferdinand Lindermayr zugeschrieben. Die Andachten bei der Kapelle endeten wahrscheinlich durch den



Ersten Weltkrieg, seit 1978 werden sie wieder jedes Jahr abgehalten.

UNION Windischgarsten, Faustballsaison 2020

Nach einem plötzlichen Ende der Hallensaison am 14.03.2020 war für unseren geliebten Faustball-Mannschaftssport, bedingt durch das Coronavirus, einmal Pause bis

U18 und an die Herren AK 1 (35 Jahre+).

Die Corona-Krise zwang uns auch – das erste Mal seit 23 Jahren – das Trainingslager im Burgenland ausfallen zu lassen. Mit Einhaltung der ausgearbeiteten Corona Richtlinien durften wir am 22. Mai 2020 am Feld mit dem Training wieder beginnen. Der Disziplin unserer Vereinsmitglieder von Jung bis Alt war es zu verdanken,

wurde es eine besonders erfolgreiche Saison: Im Bezirk männlich holten sich die U10 und die U12 GOLD, Silber ging an die zweite Mannschaft der U12, Bronze erreichten die U14, die Herren Wdg2 und die AK 1. in der 2. Landesliga Süd beendeten die Herren Wdg1 die Meisterschaft mit Platz 3. In unserer Sektion der UNION spielen derzeit 27 Kinder und 38 Erwachsene Faustball! Diesen Mannschaftssport kann man ab etwa 6 Jahren beginnen und bis ins hohe Alter spielen. Wir sind eine tolle Gemeinschaft von Mädchen, Burschen, Frauen und Männern, die sich immer über neue Kameraden freuen. Mehr Infos gibt es auf Instagram, Facebook und auf unserer Homepage

*Margret Aigner,
Sektionsleiterin Faustball*



Foto: Union

Mitte Mai 2020. Die Hallenmeisterschaft 2019/2020 war zu diesem Zeitpunkt schon abgeschlossen. Ein paar Stockerlplätze gingen nach Windischgarsten: Die U14 holte sich Silber, Bronze ging an U10, U12,

dass alles reibungslos und ohne Probleme funktionierte. Im August kam vom OÖ Faustballverband endlich die Freigabe zu einer verkürzten Feld-Meisterschaft. Mit der Freude, endlich wieder spielen zu können,

Wanderung der Naturfreunde Windischgarsten zur Bärenriedau und auf den Hagler

Das schöne Herbstwetter nutzten die Mitglieder der Naturfreunde Windischgarsten für eine ausgedehnte Wanderung in der Region. Treffpunkt am Nationalfeiertag war um 9:00 Uhr beim Parkplatz „Teufelskirche“ bei St. Pankraz. Zunächst ging es entlang des Vorderen Rettenbachs durch den Langen Graben. Anfangs steil bergauf, auf der Forststraße bis zur Abzweigung „Bärenriedlau“. Dann ein kurzes Stück abwärts durch den Wald führte der Steig schließlich ostwärts unterhalb

des Brettsteins entlang. Herrliche Ausblicke auf die Berg- und Tal Landschaft der Pyhrn Priel Region garantiert! Das letzte Stück zur Bärenriedlau Jagdhütte führte schließlich durch den Wald stetig aufwärts. An diesem Tag konnte auch die Hütte besichtigt werden – Nationalpark Förster Bernhard Sulzbacher erzählte interessante und lustige Anekdoten zur Nutzung dieses Nationalpark Stützpunktes während der K&K Zeit. Während ein Teil der Wandergruppe die wärmenden Sonnenstrah-

len auf der gemütlichen Terrasse der restaurierten Bärenriedlauhütte genossen hat, machte sich der andere Teil noch auf den Weg zum nahe gelegenen Hagler auf. Wie immer fand der schöne Wandertag seinen gemütlichen Abschluss bei einer gemeinsamen Einkehr im Gasthaus.

Naturfreunde Windischgarsten



© NF Windischgarsten/Gschaldner

Pfarrjugend

Auch unsere Pfarrjugend hat für das ganze kommende Jahr ihr Programm erstellt. Auch wenn wir nicht wissen, was noch alles kommt, haben unsere Jugendverantwort-

lichen für das neue Jahr geplant (vgl. Jugendhomepage). Darüber freue ich mich als Seelsorger, weil es in diesen Zeiten sehr wichtig ist, dass niemand resigniert und klein

beigibt. Und wenn man dann auf einmal gar nichts mehr plant, wird auch das nicht funktionieren, was in Zukunft doch wieder möglich sein wird. So danke ich unserer Pfarrjugend für ihren Einsatz und allen Verantwortlichen, dass sie stets vorgehen. Auch wenn wir uns in diesen Wochen wieder weniger sehen, sollte trotzdem der Kontakt nicht verloren gehen. Gerne bin ich für jene da, die mich brauchen. Und vor allem vergessen wir nicht, dass wir auf Gott vertrauen und unser Leben in seine Hände legen. In Dankbarkeit

*Euer Pfarrer
Dr. Gerhard M. Wagner*



Foto: Pfarre Windischgarsten

Müllabfuhr 2021

2-wöchig			
1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
13. Jänner	7. April	14. Juli	6. Oktober
27. Jänner	21. April	28. Juli	20. Oktober
10. Februar	5. Mai	11. August	3. November
24. Februar	19. Mai	25. August	17. November
10. März	2. Juni	8. September	1. Dezember
24. März	16. Juni	22. September	15. Dezember
	30. Juni		29. Dezember



4-wöchig			
1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
13. Jänner	7. April	28. Juli	20. Oktober
10. Februar	5. Mai	25. August	17. November
10. März	2. Juni	22. September	15. Dezember
24. März	30. Juni		

Abholtermine „Gelber Sack“ 2021

Die gelben Säcke werden alle 6 Wochen abgeholt und zwar zu folgenden Terminen:

Dienstag, 19.01.2021
Dienstag, 02.03.2021
Dienstag, 13.04.2021
Dienstag, 25.05.2021
Dienstag, 06.07.2021
Dienstag, 17.08.2021
Dienstag, 28.09.2021
Dienstag, 09.11.2021
Dienstag, 21.12.2021

Die Säcke müssen bis 06:00 Uhr am Abfuhrtag bereitgestellt sein. Gleicher Abholort wie Restabfall – bei Fehlwürfen werden die Säcke stehen gelassen (Gewicht od. Unrat).

Inhalt gelber Sack: JA

Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Plastiksackerl, Kanister, Obstnetze, Jutesäcke

Inhalt gelber Sack: NEIN

Sonstige Kunststoffe, Restmüll, Sperrmüll, Einwegartikel, Textilien, Spielzeug, Verpackungen aus Glas, Papier, Metall, Problemstoffe

Die Termine für die Abholung des gelben Sackes in Ihrer Gemeinde und viele weitere hilfreiche Tipps zur Abfallvermeidung und Abfalltrennung finden Sie auch auf der Homepage www.umweltprofis.at/kirchdorf/home oder mit Hilfe der Abfall Oö App.



ASZ-Öffnungszeiten Windischgarsten

Montag und Freitag von 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt: windischgarsten@bav-kirchdorf.at

Christbaumentsorgung: Die Christbaumentsorgung mittels Container wie in den letzten Jahren auf folgenden Standorten im Gemeindegebiet von Windischgarsten:

Parkplatz neben Penny-Markt – Parkplatz neben Uni-Markt – Parkplatz neben Kulturhaus Römerfeld